

# Beschlussvorlage

Käm/0859/2021

I. Vorlage	3
------------	---

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status	
Haushaltsberatungen	02.12.2021	öffentlich - Beschluss	
V	•		
Zusätzlich zu der 3G+ Regelu			
		as Corona Virus vorlegen, um	an
den städtischen Gremien teil	<u>nehmen zu können</u>		
Aldanasiahan / Casah "Hansiahan	1		
Aktenzeichen / Geschäftszeichen			
Anlagen:			
<u>g</u>			
Beschlussvorschlag:			
		elung alle Stadtratsmitglieder, die ge	
		das Corona Virus vorlegen müsser	າ, um
an den städtischen Gremien teilnel	nmen zu können.		
Sachverhalt:			
Finanzierung:			
Ethan tilla Anna til anna		P. L. P. L. H. W.	
Finanzielle Auswirkungen	<u> </u>	nrliche Folgelasten	
nein ja Gesamtkosten	€	nein	
Veranschlagung im Haushalt	Decident No.	: \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	
nein ja Hst.	Budget-Nr.	im Vwhh Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Auswirkungen auf die ökologisc	ha Zukunftsfähiakait		
August Russess aus die Okologisc	ne Zukumisiamykeit	<u>-</u>	
Bestehen Auswirkungen auf die ök	cologische Zukunftsfäh	nigkeit?	
	Nein		

# **Beteiligungen**

II.	BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
III.	Beschluss zurück an <b>Kämmerei</b>
	Fürth, 03.12.2021
	gez. Dr. Ammon

Kämmerei

Beschlussvorlage

Unterschrift der Referentin bzw.

des Referenten

## Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

#### Ergebnis aus der Sitzung: Haushaltsberatungen am 02.12.2021

### Protokollnotiz:

Dieser Beschluss bezieht sich auf den Antrag des Oberbürgermeisters (OB) aus TOP 10.

Frau Heidi Lau (Freie Wähler) beantragt die Abstimmung über folgenden Inhalt: Zusätzlich zu der 3G+ Regelug, sollen alle Stadtratsmitglieder die geimpft oder genesen sind einen Antigen-Schnelltest gegen COVID-19 vorlegen. Mit der Begründung, dass diese den Virus ohne es zu wissen weitergeben können.

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass zusätzlich zu der 3G+-Regelung alle Stadtratsmitglieder die geimpft oder genesen sind einen Antigen Selbsttest gegen das Corona Virus vorlegen müssen, um an den städtischen Gremien teilnehmen zu können.

Beschluss: mit Mehrheit abgelehnt Ja: 5 Nein: 41 Anwesend: 46